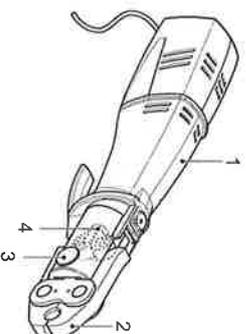
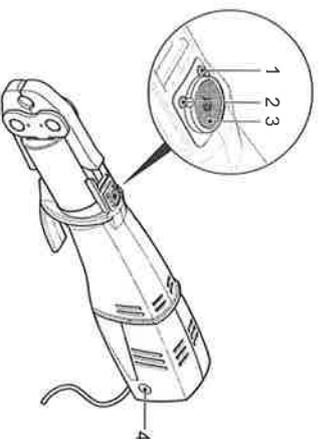


- 1 Pressgerät
- 2 Pressbacke
- 3 Halteboizen
- 4 Rollentrieb



**Funktion**

- 1 Grüne LED
- 2 Rote LED
- 3 Start-Taster
- 4 Stopp-Taster (Not-Aus)



**Pressautomatik**

Eine Pressautomatik gewährleistet, dass die Pressverbindung vollständig ausgeführt wird. Aus Sicherheitsgründen schaltet sich die Pressautomatik erst ein, wenn eine bestimmte Presskraft erreicht ist (nach ca. zwei Sekunden). Danach läuft der Pressvorgang automatisch ab und kann nur mit dem Stopp-Taster unterbrochen werden.

**LED-Anzeige**

Die beiden LEDs zeigen die Betriebszustände des Presswerkzeugs an. Wenn die grüne LED leuchtet, ist das Presswerkzeug betriebsbereit. Die rote LED zeigt eine Störung an (siehe Kapitel "Fehlersuche").

**Stopp-Taster**

Der Stopp-Taster hat zwei Funktionen:

- Motor abschalten
- Störungsanzeige löschen

**Signalton**

Bei Störungen oder nicht ordnungsgemässer Verpressung ertönt ein sechsfacher Signalton.

**Technische Daten**

Nennspannung	: Siehe Typenschild
Netzfrequenz	: Siehe Typenschild
Leistungsaufnahme	: 400 W
Schutzklasse	: II
Schutzart	: IP 20
Länge Netzkabel	: 5 m
Nennkraft	: 32 kN
Nettogewicht	: 4,0 kg
Schalldruckpegel am Ohr des Benutzers	: 77 dB(A)
Vibrationswert	: ≤2,5 m/s²
Temperaturbereich im Betrieb	: -20 °C - +60 °C

**Inbetriebnahme**

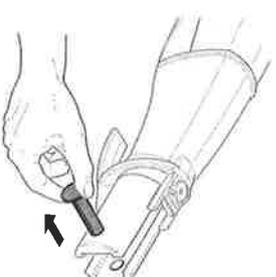
**Pressbacke/Zwischenbacke/MapressMAM Einsatzbacke einsetzen**

**Voraussetzungen**  
Pressgerät ist stromlos.

**! WARNUNG**  
**Quetschgefahr durch offen liegende Teile**  
 ▶ Presswerkzeug nicht ohne Pressbacken betreiben  
 ▶ Finger nicht in den Rollenbereich halten, wenn keine Pressbacken eingesetzt sind

**i** Eine Verpressung ist nur möglich, wenn der Halteboizen bis zum Anschlag eingedrückt wurde.

- 1 Halteboizen herausziehen



**2** Pressbacke/Zwischenbacke/MapressMAM Einsatzbacke in Pressgerät einsetzen



**3** Halteboizen bis zum Anschlag hineindrücken



## Bedienung

### Verpressen mit Pressbacken

#### Voraussetzungen

- Rohrenden sind entgratet und sauber
- Rohr und Pressfitting sind gemäss systemspezifischer Montageanleitung zusammengesteckt



#### WARNUNG

Presswerkzeug schliesst automatisch Quetschgefahr

- ▶ Keine Körper- und Fremtteile zwischen Pressbacken halten
- ▶ Presswerkzeug nicht im Bereich der Pressbacken halten

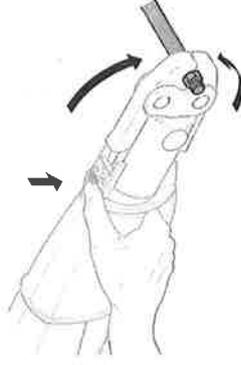
Verpressen mit Pressschlingen und Zwischenbacken oder mit MapressMAM Einsatzbacken siehe Bedienungsanleitung des jeweiligen Systems



B299-001&BDC © 02-2006

R299-001&R1C © 02-2006

- 1** Sicherstellen, dass der Durchmesser des Pressfittings mit dem Durchmesser der Pressbacke übereinstimmt
- 2** Presswerkzeug am Stromnetz anschliessen
- 3** Pressbacke auf den Pressfitting setzen, siehe Bedienungsanleitung der Pressbacken
- 4** Start-Taster drücken und ca. zwei Sekunden gedrückt halten, bis die Pressautomatik einschaltet



- 5** Warten, bis Rollentrieb automatisch zurückfährt
- 6** Pressbacke vom Pressfitting lösen

## Fehlersuche

### Vor dem Pressvorgang

#### Betriebszustand

Keine LED leuchtet

#### Ursache

Netzkebel ist nicht angeschlossen  
Netzkebel oder Netzstecker ist defekt

#### Massnahmen

Netzstecker am Stromnetz anschliessen  
Netzkebel und Netzstecker von einer Elektrofachkraft prüfen und gegebenenfalls von einer autorisierten Fachwerkstatt austauschen lassen

Grüne LED blinkt

Halteboizen ist richtig eingeschoben

Halteboizen bis zum Anschlag hineindrücken

### Während des Pressvorgangs

#### Betriebszustand

Grüne LED blinkt und Rollentrieb fährt zurück in Ausgangsposition

#### Ursache

Halteboizen hat sich gelöst

#### Massnahmen

- Halteboizen auf Beschädigung prüfen
- Halteboizen bis zum Anschlag hineindrücken: Signalton ertönt und rote LED leuchtet
- Start-Taster drücken
- Pressfitting auf Dichtheit prüfen und gegebenenfalls Verpressung wiederholen

## Grundlegende Sicherheitshinweise

- Beiliegende Novopress Sicherheitshinweise vollständig lesen und die darin enthaltenen Anweisungen strikt befolgen
- Vor Inbetriebnahme des Werkzeugs Betriebsanleitung vollständig lesen und die darin enthaltenen Anweisungen strikt befolgen
- Betriebsanleitung zusammen mit dem Werkzeug aufbewahren
- Länderspezifische Sicherheitsvorschriften einhalten



### GEFAHR

#### Lebensgefahr durch Stromschlag

- ▶ Werkzeug vor Nässe und Feuchtigkeit schützen
- ▶ Werkzeuggehäuse nicht anbohren; für zusätzliche Kennzeichnungen nur Klebeschilder verwenden

#### Explosionsgefahr

- ▶ Werkzeug nicht in der Nähe von leicht brennbaren Flüssigkeiten oder explosiven Gas- oder Staubb Gemischen verwenden



### WARNUNG

#### Verletzungsgefahr durch Unachtsamkeit

- ▶ Arbeitsbereich sauber und aufgeräumt halten
- ▶ Kinder und andere Personen während der Benutzung des Werkzeugs fern halten
- ▶ Werkzeug ausserhalb der Reichweite von Kindern in einem verschlossenen Raum aufbewahren
- ▶ Aufmerksam und mit Vernunft arbeiten
- ▶ Für sicheren Stand sorgen und abnormale Körperhaltungen vermeiden
- ▶ Werkzeug nicht bei Müdigkeit oder unter Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten betreiben

#### Verletzungsgefahr durch unsachgemässen Umgang

- ▶ Personen ohne Fachausbildung dürfen das Werkzeug nur verwenden, wenn sie von einer ausgebildeten Fachkraft eingewiesen wurden
- ▶ Werkzeug beim Arbeiten immer vom Körper wegführen
- ▶ Mit dem Werkzeug nicht über Kopf arbeiten
- ▶ Immer persönliche Schutzausrüstung und Schutzbrille, keine weite Kleidung oder Schmuck tragen
- ▶ Lange Haare, Kleidung und Handschuhe von beweglichen Werkzeugteilen fern halten



**VORSICHT**  
**Geräteschaden durch unsachgemässen Umgang**

- ▶ Werkzeug nicht überlasten
- ▶ Für Transport und Lagerung Transportkoffer verwenden und Werkzeug in einem trockenen Raum aufbewahren
- ▶ Werkzeug regelmässig warten und auf Funktionstüchtigkeit prüfen
- ▶ Störungen und Beschädigungen sofort von einer autorisierten Fachwerkstatt beheben lassen
- ▶ Instandsetzungen und Prüfungen von einer autorisierten Fachwerkstatt durchführen lassen. Nur Original-Ersatzteile verwenden

**Spezielle Sicherheitshinweise**



**GEFAHR**  
**Lebensgefahr durch Stromschlag**

- ▶ Werkzeug nicht bei Nässe und Feuchtigkeit betreiben
- ▶ Vor jedem Gebrauch Werkzeug, Netzkabel und Netzstecker auf Beschädigungen und Funktion prüfen
- ▶ Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen vermeiden
- ▶ Beschädigte Netzkabel oder Netzstecker nicht berühren und sofort von einer autorisierten Fachkraft austauschen lassen
- ▶ Netzstecker in keiner Weise verändern; er muss leicht in die Steckdose passen
- ▶ Keine Adapterstecker verwenden
- ▶ Netzkabel nicht zweckentfremden, um Werkzeug zu tragen, aufzuhängen oder Netzstecker zu ziehen
- ▶ Netzkabel vor Hitze, Öl, Säuren, scharfen Kanten und sich bewegenden Werkzeugteilen schützen
- ▶ Bei Arbeiten im Freien nur Verlängerungskabel verwenden, die für den Aussenbereich zugelassen sind
- ▶ Vor allen Wartungsarbeiten am Werkzeug Netzstecker ziehen



**WARNUNG**  
**Verletzungsgefahr durch unsachgemässen Umgang**

- ▶ Netzstecker nur bei ausgeschaltetem Werkzeug einstecken
- ▶ Nach Gebrauch Netzstecker ziehen
- ▶ Netzkabel immer nach hinten vom Werkzeug wegführen und nicht über scharfe Kanten ziehen

**Verletzungsgefahr durch unbeabsichtigtes Einschalten**

- ▶ Werkzeug nicht mit dem Finger am Taster tragen
- ▶ Werkzeug nicht eingeschaltet an die Stromversorgung anschliessen
- ▶ Netzstecker ziehen, wenn Zubehörteile gewechselt werden oder Werkzeug weggelegt wird
- ▶ Vor allen Wartungsarbeiten am Werkzeug Netzstecker ziehen

B299-001&BDC © 02-2006



**WARNUNG**  
**Quetschgefahr durch bewegliche Teile**

- ▶ Werkzeug nicht im Bereich der Pressbacken halten
- ▶ Keine Körper- oder Fremdtteile zwischen Pressbacken halten
- ▶ Während des Pressvorgangs Backenhebel nicht mit den Händen festhalten



**VORSICHT**  
**Geräteschaden bei falschem Anschluss**

- ▶ Werkzeug nur an die auf dem Typenschild angegebene Netzspannung anschliessen

**Garantie**

Es gilt die nationale gesetzliche Gewährleistung. Über weitergehende Garantieleistungen geben die zuständigen Geberit Vertriebsgesellschaften direkt oder über [www.geberit.com](http://www.geberit.com) Auskunft.

**Verwendung**

Mit dem Presswerkzeug ECO 201 dürfen nur Rohre und Pressfittings der Geberit Mepla und Geberit Mapress Presssysteme verpresst werden.

Es dürfen nur Werkzeuge und Zubehörteile mit dem Kompatibilitätskennzeichen **2** verwendet werden.

Eine andere oder darüber hinausgehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäss. Für hieraus resultierende Schäden haftet Geberit nicht.

**Aufbau**

Das Presswerkzeug besteht aus:

- Pressgerät
- Pressbacken oder
- Zwischenbacken mit Pressschlingen oder
- MapressMAM Einsatzbacken

Die Ausstattung kann je nach Lieferumfang variieren.

B299-001&BDC © 02-2006